

Antrag Nr. 24-O-25-0046

AUF-Fraktion

Antrag der AUF-Fraktion:

Soziale Arbeit ausbauen!

Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten, sich für die vom Ortsbeirat zum Haushaltsplanentwurf angemeldeten und von der Fachverwaltung befürworteten Maßnahmen zum Ausbau der sozialen Arbeit in Mainz-Kastel einzusetzen und nach Verabschiedung entsprechender Finanzmittel durch die Stadtverordnetenversammlung umgehend umzusetzen.

Begründung:

Der Ortsbeirat Mainz-Kastel hatte bei seinen Prioritäten für den Haushaltsplan 2025 u. a. folgende Maßnahmen angemeldet: "Mobile Jugendarbeit" und "Ausbau Jugendbetreuung und des sozialen Angebotes in den Krautgärten".

Zu beiden Anmeldungen bezog die Fachverwaltung wie folgt Stellung:

"Die Maßnahme wird aus fachlicher Sicht befürwortet. Allerdings ist die Anmeldung derzeit aufgrund der Haushaltslage nicht möglich."

Der Ortsbeirat hält aus dem Gesichtspunkt der Prävention eine Umsetzung der Maßnahmen dennoch für dringend erforderlich. Aufgrund von Vorkommnissen, insbesondere Brandstiftungen, wurde seinerzeit (auf Stadtteilebene allein) für Mainz-Kastel und Mainz-Kostheim ein Präventionsrat Kastel/Kostheim gegründet, der seitdem drei bis vier Mal jährlich zusammenkommt und Präventionsmaßnahmen berät. Auf seine Initiative hin wurde seinerzeit durch zusätzliche mobile Jugendarbeit des Kinder- und Jugendzentrums Reduit/Jugendpavillon Krautgärten wirkungsvoll Prävention geleistet. Leider standen dafür nur zeitlich begrenzte Mittel zur Verfügung.

Angesichts negativer Entwicklungen in jüngster Zeit ist der Ortsbeirat der Auffassung, dass wieder zusätzliche Finanzmittel für soziale Arbeit, insbesondere für Jugendarbeit im Wohngebiet Krautgärten mit besonderer Bedarfslage, notwendig sind, um vorsorglich sozial negative und letztlich auch teurere Entwicklungen zu verhindern.

Wiesbaden, 23.09.2024